

Medienmitteilung Nr. 9

26. Juni 2024

Die 32. ÖGA ist eröffnet!

Ab heute und bis am Freitag trifft sich die Grüne Branche zur bedeutendsten Schweizer Fachmesse. Über 400 Aussteller zeigen auf 12 Hektaren Fläche Neues und Bewährtes für die Profis aus dem Garten-/Landschaftsbau, dem Öffentlichen Grün, der Bauwirtschaft, der Kommunaltechnik sowie dem Gemüse- und Beerenbau.

Während drei Tagen findet in Koppigen der grösste Innovations- und Netzwerkanlass der Grünen Branche in der Schweiz statt. 409 Ausstellende (2022: 402) zeigen dem Fachpublikum in der einzigartigen Parkanlage rund um die Gartenbauschule Oeschberg ihre Geräte und Maschinen im Einsatz. Der persönliche Austausch unter Fachleuten wird sehr geschätzt.

Innovationen werden sichtbar

Die ÖGA widerspiegelt die Innovationskraft der Grünen Branche. Eine Fachjury hat aus 37 angemeldeten technischen Neuheiten deren 9 mit dem Award «Technische Neuheiten» ausgezeichnet. Von den 18 angemeldeten neuen Pflanzen wurden 4 mit dem Award «Neue Pflanzen» ausgezeichnet.

- [Hier geht's zu den Award-Gewinnern «Technische Neuheiten»](#)
- [Hier geht's zu den Award-Gewinnern «Neue Pflanzen»](#)

Mit der Vergabe der ÖGA-Awards anerkennt die ÖGA die Anstrengungen der Ausstellenden um die Weiterentwicklung von technischen Innovationen sowie um die Sorten- und Pflanzendiversität. Die Übergabe der Awards erfolgt an der heutigen Innovationsfeier, im Beisein von über 180 Personen aus Wirtschaft und Politik sowie Ausstellende teilnehmen. Als Gäste dürfen u.a. Persönlichkeiten wie Schwingerkönig Christian Stucki, Ständerat Werner Salzmann sowie die Nationalräte Jacqueline de Quattro, Thomas Knutti und Hansjörg Rüegegger begrüsst werden.

Digital zu mehr Nachhaltigkeit

Die Sonderschau «heute - morgen - ÜBERMORGEN» widmet sich digitalen Ansätzen, welche die Effizienz steigern, Erträge verbessern und nachhaltige Lösungen in der Grünen Branche fördern. Mehrmals täglich laufen Vorführungen: Etwa ein Pflückroboter-Prototyp für Tomaten im Gewächshaus, ein Drohnenparcours zum Ausprobieren wie es ist, wenn die Anlagen-Planung aus einer neuen Perspektive gesehen wird, eine Live-Demo über die autonome Bodenbearbeitung oder die Unkrautbekämpfung per Laser. Die Sonderschau wurde um 11.00 Uhr offiziell eröffnet von BLW-Direktor Christian Hofer, JardinSuisse-Präsident Olivier Mark und SZG-Präsident Peter Maeder.

Rasen- und Grünflächenpflege im Einsatz

Demonstrationen von 10 Ausstellerfirmen bieten neue Einblicke in die Erstellung und die Pflege von Rasenflächen. Es werden Lösungswege für eine nachhaltige Rasenpflege, Einsatzmöglichkeiten von Bodenverbesserungsmaterialien oder Akkumaschinen und automatisiertes Mähen als Zukunftsmodell gezeigt.

Tickets online bestellen

Die Fachmesse schliesst am Freitagabend, 28. Juni für zwei Jahre wieder ihre Tore. Die Messeleitung empfiehlt, Tickets online zu bestellen. Kundengutscheine müssen im Ticketshop registriert werden.

- [Zum Online-Ticketing](#)

Die nächste ÖGA 2026 findet vom 24. bis 26. Juni 2026 statt.

Eine ausführliches Pressedossier mit den angemeldeten und prämierten Awards steht bis Ende August auf [Dropbox](#) zum Download bereit. Eine Zusammenfassung des Messeverlaufes folgt nach Messeschluss.

ÖGA-Pressestelle
Rolf Matter

ÖGA · Pressestelle · Service de presse
c/o Schweiz. Zentralstelle für Gemüsebau und Spezialkulturen
c/o Centrale Suisse de la culture maraîchère et des cultures spéciales
Bern-Zürich-Strasse 18 · CH-3425 Koppigen · +41 34 413 70 70
presse@oega.ch · www.oega.ch

ÖGA 2024: vom 26. bis 28. Juni

Die ÖGA 2024 auf einen Blick

<p>Die bedeutendste Schweizer Fachmesse für den professionellen Gartenbau, die Grünflächenpflege, kommunale Dienstleistungen und den Gemüse- und Beerenbau – 32. Ausgabe – 62 Jahre ÖGA</p> <p>Datum: Mittwoch bis Freitag, 26.-28. Juni 2024 Ort: Oeschberg Koppigen BE, Schweiz Ausstellungsfläche: 120'000 m², davon ca. 10'000 m² überdeckte Fläche Anzahl Aussteller: 409 (2022: 402) Anzahl Fachbesucher: Über 20'000 (2022)</p>	
Fachmesse für den Profi (Zielgruppen)	Ausgestellte Produkte und Dienstleistungen
<p><u>Professioneller Zierpflanzen- und Ga-La-Bau</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Zierpflanzenbau, Baumschulen • Endverkauf, Gartencenter • Grünflächenpflege • Friedhöfe • Garten-, Landschaftsbau und -Planung <p><u>Kommunalbereich und Bauwirtschaft</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Öffentliches Grün, Kommunalbereich • Bauwirtschaft <p><u>Professioneller Gemüse- und Obstbau</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemüsebau • Obst- und Beerenbau 	<ul style="list-style-type: none"> • Grünflächenpflege, Rasenpflege, Turf • Kleingeräte, Maschinen • Gartenbau- und Bodenbearbeitungsmaschinen • Bedarfsartikel • Beton-, Stein- und Holzelemente • Erde, Dünger, Pflanzenschutz • Gewächshäuser, Inneneinrichtungen • Gemüse-, Obst- und Beerenbaumaschinen und -geräte • Sämereien, Pflanzen • EDV, Fachbücher, Zeitschriften
Sonderschau «heute – morgen – übermorgen»	Veranstaltungen
<ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunktthema Technologie-Trends im Gartenbau und in der Produktion 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Aktivitäten sind im Programm aufgeführt
Vorteile der ÖGA für Aussteller und Besucher	
<ul style="list-style-type: none"> • Die Fachmesse für den Profi: konzentriertes Angebot für den professionellen Garten- und Landschaftsbau, den Gemüse- und Beerenbau, das Öffentliche Grün, den Kommunalbereich und die Bauwirtschaft • die grosszügige Freifläche ermöglicht das Demonstrieren von Maschinen und Geräten im Einsatz • attraktive Standgebühren und Nebenkosten für Aussteller • DER Branchen-Treffpunkt der Grünen Branche: Der Aussteller trifft sein Zielpublikum: den Profi. Er kann zudem neue Kundenkreise erschliessen • Ungezwungenes, persönliches Ambiente im wunderschönen Parkgelände der Gartenbauschule Oeschberg • Persönliche Beratung der Aussteller durch die Organisatoren. Möglichkeit zur individuellen Standgestaltung, Profilierung 	

Besucherstruktur ÖGA

Garten / Landschaftsbau / Gartenbauämter / Friedhöfe	87.1 %
Bauwirtschaft (Hoch- und Tiefbau)	40.9 %
Baumschulen / Stauden	36.4 %
Gemüsebau / Obst-Beerenbau / Landwirtschaft	34.8 %
Endverbraucher	28.8 %
Endverkauf / Gartencenter / Floristik	22.7 %
Pflanzenproduzenten (Topfpflanzen / Schnittblumen)	19.7 %

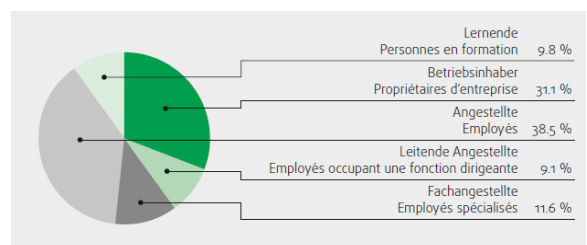


Tabelle 1: die wichtigsten Kundengruppen der ÖGA (Quelle: Aussteller-Umfrage 2022)